



Presseinformation, Seite 1 von 4

ŠKODA OCTAVIA in neuer Top-Form: Umfangreiche Überarbeitung des Bestsellers

- › „Herz der Marke“ mit neuen Designelementen im Front- und Heckbereich
- › Scheinwerfer mit moderner Voll-LED-Technologie erhältlich
- › Neueste Generation von Infotainmentsystemen mit Displays in Glas-Design
- › ŠKODA Connect sorgt für vielseitige Vernetzung mit mobilen Online-Diensten
- › Fahrerassistenzsysteme mit Technologien aus der Mittelklasse
- › Vier TSI- und drei TDI-Motoren mit starker Leistung und geringem Verbrauch

Mladá Boleslav, 27. Oktober 2016 – ŠKODA hat seinen Bestseller umfangreich überarbeitet. Der ŠKODA OCTAVIA fährt ab Jahresende mit einer neu gestalteten Front- und Heckpartie, hochmodernen Lösungen für Fahrerassistenzen, Infotainment und Connectivity sowie neuen Ausstattungen vor. Das Kompaktmodell präsentiert sich sowohl als Limousine als auch als Combi in Top-Form und unterstreicht erneut seine einzigartige Stellung in seiner Fahrzeugklasse.

„Seit jeher ist der ŠKODA OCTAVIA im Kompaktsegment eine Klasse für sich“, sagt ŠKODA Vorstandsvorsitzender Bernhard Maier. „Als 'Herz der Marke' hat der OCTAVIA von Anfang an die herausragende Entwicklung von ŠKODA entscheidend geprägt und das Unternehmen zu dem gemacht, was es heute ist: ein international erfolgreicher Automobilhersteller mit einer Präsenz in über 100 Märkten weltweit. Mit dem jetzt umfangreich überarbeiteten ŠKODA OCTAVIA wollen wir diese Entwicklung nachhaltig fortsetzen“, so Maier weiter.

Der ŠKODA OCTAVIA ist das mit Abstand absatzstärkste Modell des tschechischen Autoherstellers. Der ŠKODA Bestseller hat im oberen Bereich seines Segments neue Maßstäbe bei Raumangebot, Funktionalität, Sicherheits- und Komfort-Technik, Design und Preis-/Wert-Verhältnis gesetzt. In den 20 Jahren seit der Neuvorstellung des ŠKODA OCTAVIA im Jahr 1996 haben sich fünf Millionen Kunden aus aller Welt für eine der Modellversionen der OCTAVIA-Familie entschieden. Mit der umfangreich überarbeiteten Version des ŠKODA OCTAVIA will die Marke die Erfolgsgeschichte seiner Vorgänger mit Nachdruck fortsetzen und die Position von ŠKODA in den internationalen Märkten weiter stärken.

Die Linienführung des neuen ŠKODA OCTAVIA ist weiter kraftvoll gestrafft, vor allem an der Front. Die je zwei benachbarten Scheinwerfer bilden das Vier-Augen-Gesicht mit kristallinem Look. Auf Wunsch strahlen sie in Voll-LED-Technologie. Das Markenlogo hat noch mehr Präsenz gewonnen, die ganze Front wirkt kraftvoller, charaktvoller und breiter.

Das Raumangebot des überarbeiteten ŠKODA OCTAVIA bleibt einer der grössten in seiner Klasse. Die Limousine und der Combi bieten jeweils 1782 Millimeter Innenraumlänge und



Presseinformation, Seite 2 von 4

73 Millimeter Beinfreiheit im Fond. Ihre Kofferräume messen 590 beziehungsweise 610 Liter, mit geklappten Rücksitzlehnen bis zu 1580 beziehungsweise 1740 Liter. Für die Kombi-Version gibt es optional eine elektrische Heckklappe.

Mit der Überarbeitung ziehen neue Infotainmentsysteme in den ŠKODA OCTAVIA ein. Alle vier – Swing und Bolero sowie die Navigationssysteme Amundsen und Columbus – haben jetzt kapazitive Displays im Glas-Design, die bereits auf leichte Berührung reagieren. Beim Columbus misst die Diagonale volle 9,2 Zoll; das Top-System besitzt einen WLAN-Hotspot und auf Wunsch mit SIM-Card-Modul mit LTE-Geschwindigkeit für die superschnelle Verbindung ins Internet.

Auch bei der Konnektivität bietet der überarbeitete ŠKODA OCTAVIA modernste Lösungen. ŠKODA Connect teilt sich auf in Infotainment Online und Care Connect. Care Connect steht allen Ausstattungsvarianten (ausser G-TEC) des überarbeiteten ŠKODA OCTAVIA zur Verfügung.

Auch bei den Assistenzsystemen fährt der überarbeitete ŠKODA OCTAVIA ganz nach vorn – mit Technologien, die es bislang nur in der Mittelklasse gab. Neu: Wenn der OCTAVIA als Zugfahrzeug dient, übernimmt der Anhängerrangierassistent bei langsamer Rückwärtsfahrt das Lenken. Der vorausschauende Fussgängerschutz ergänzt den Frontassistent. Zudem präsentiert sich der Parklenkassistent in einer weiter verbesserten Ausbaustufe. Der Blind Spot Detect und der Rear Traffic Alert sichern den Spurwechsel per Heckradar ab und helfen beim Rückwärts-Ausparken. Die Rear View Camera zeigt das direkte Umfeld des Autos auf dem Bordmonitor.

Zu den zahlreichen ‚Simply Clever‘-Lösungen, die es bereits zuvor im ŠKODA OCTAVIA gab, kommen neue Features hinzu: ein personalisierbarer Schlüssel, auf dem mehrere Benutzer ihre individuellen Fahrzeugeinstellungen abspeichern können sowie ein beheizbarer Lenkradkranz, Klappische an der Lehne des Vordersitzes, Flaschenhalter, die das Öffnen von PET-Flaschen erleichtern, und beim Combi eine herausnehmbare Lampe im Gepäckraum.

Die vier TSI und drei TDI, die das Motorenprogramm bilden, vereinen starke Leistung mit geringem Verbrauch. Ihre Hubraumspanne reicht von 1,0 bis 2,0 Liter, das Leistungsangebot beginnt bei 85 kW (115 PS) und endet bei 135 kW (184 PS). Für fast alle Motoren im überarbeiteten ŠKODA OCTAVIA steht neben der Handschaltung ein DSG-Getriebe mit sechs oder sieben Gängen bereit. Für den 1,8 l TSI und den 2,0 l TDI liefert ŠKODA den Allradantrieb 4x4. Ein Highlight im Fahrwerk ist die optionale Dynamic Chassis Control (DCC) – sie erlaubt es, den Charakter von Lenkung und Dämpfung in den Modi Comfort, Normal und Sport zu regeln. Die Leichtmetallräder-Palette reicht von 16 bis 18 Zoll und wird mit zahlreichen neuen Designs angeboten.

Die überarbeitete ŠKODA OCTAVIA Limousine und die Combi-Version ist ab Jahresende 2016 in den ersten Märkten bestellbar. Die Auslieferung erfolgt ab Anfang 2017.



Presseinformation, Seite 3 von 4

Weitere Informationen:

Emanuel Steinbeck, PR ŠKODA
Tel. 056 463 98 07 / skoda.pr@amag.ch
www.skoda.ch / www.skodapress.ch

Silke Rosskothén
Leiterin Produktkommunikation
T +420 326 811 731
silke.rosskothén@skoda-auto.cz

Zbyněk Straškraba
Produktkommunikation
T +420 326 811 785
zbynek.straskraba@skoda-auto.cz

Bilder zur Presseinformation:



ŠKODA OCTAVIA in neuer Top-Form

Die Linienführung des neuen ŠKODA OCTAVIA ist weiter kraftvoll gestrafft, vor allem an der Front. Die je zwei benachbarten Scheinwerfer bilden das Vier-Augen-Gesicht mit kristallinem Look. Auf Wunsch strahlen sie in Voll-LED-Technologie.



ŠKODA OCTAVIA in neuer Top-Form

Das Kompaktmodell präsentiert sich sowohl als Limousine als auch als Combi in Top-Form und demonstriert einmal mehr Selbstbewusstsein, Qualität und Präzision.



ŠKODA OCTAVIA in neuer Top-Form

Die ŠKODA OCTAVIA fährt ab Jahresende mit einer neu gestalteten Front- und Heckpartie, hochmodernen Lösungen für Fahrerassistenzen, Infotainment und Connectivity sowie neuen Ausstattungen vor.



Presseinformation, Seite 4 von 4



ŠKODA OCTAVIA COMBI in neuer Top-Form

Das Raumangebot des überarbeiteten ŠKODA OCTAVIA bleibt einer der grössten in seiner Klasse. Die Limousine und der Combi bieten jeweils 1782 Millimeter Innenraumlänge und 73 Millimeter Beinfreiheit im Fond. Ihre Kofferräume messen 590 beziehungsweise 610 Liter, mit geklappten Rücksitzlehnen bis zu 1580 beziehungsweise 1740 Liter. Für die Kombi-Version gibt es optional eine elektrische Heckklappe.



ŠKODA OCTAVIA in neuer Top-Form

Das Interieur wirkt jetzt noch hochwertiger: Es wartet mit neuen Bezugsmaterialien und modifizierten Dekorblenden auf, das Kombiinstrument ist leicht retuschiert. Dezentle Lichtleiter in den Türen (Option) strahlen ein Ambientelicht ab, das sich in zehn Farben regeln lässt.

Direkter Link zum Video: <https://www.youtube.com/watch?v=ZkOjx2ZPAzc>

ŠKODA AUTO

- > ist eines der weltweit traditionsreichsten Fahrzeug-Unternehmen, das im Jahr 1895 – in den Pioniertagen des Automobils – gegründet wurde. Der Stammsitz des Unternehmens ist unverändert Mladá Boleslav.
- > verfügt aktuell über folgende Pkw-Modellreihen: CITIGO, FABIA, RAPID, OCTAVIA, YETI sowie KODIAQ und SUPERB.
- > lieferte 2015 weltweit mehr als 1 Million Fahrzeuge an Kunden aus.
- > gehört seit 1991 zu Volkswagen, einem der global erfolgreichsten Automobilkonzerne. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- > unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- > beschäftigt mehr als 26'600 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.